

# Mit Gift gewürzt: Pestizide in Kräutern und Gewürzen

Curry- und Paprikapulver stark belastet, frische Kräuter geringer belastet als getrocknete

Die Pestizidbelastung von getrockneten Kräutern und Gewürzen hat sich nach Untersuchungen von Greenpeace im Vergleich zum Vorjahr<sup>1</sup> nicht gebessert: Mehr als ein Viertel der 37 Proben aus konventionellem Anbau musste Greenpeace als „nicht empfehlenswert“ (rot-Wertung) einstufen. Besonders stark belastet sind Paprika- und Currypulver sowie getrocknete Petersilie. Frische Kräuter sind im Vergleich zu 2008 nur noch gering belastet. Insgesamt wurden 44 Proben Petersilie, Schnittlauch, Curry- und Paprikapulver auf 300 verschiedene Pestizide untersucht. Der Trend hin zu geringeren Pestizidrückständen bei Obst und Gemüse trifft bei getrockneten Kräutern und Gewürzen noch nicht zu. Bioprodukte schneiden in allen Produktgruppen gut ab.

## Was und wie untersucht wurde

Am 4. und 9. September 2009 kauften Greenpeace-Mitarbeiter bei den sechs führenden deutschen Supermarktketten und einem Biosupermarkt insgesamt 44 Proben verschiedener Kräuter und Gewürze. Petersilie (15 Proben, davon 9 frisch, 6 getrocknet) und Schnittlauch (13 Proben, davon 10 frisch, 3 getrocknet) sowie Paprika (9 Proben) und Curry (7 Proben). Es wurden jeweils mindestens 100 Gramm gekauft und untersucht.

Bei den Supermärkten handelt es sich um Aldi (5 Proben, davon 2 Nord, 3 Süd), Edeka (6 Proben, davon 5 Edeka, 1 Plus), Lidl und Kaufland (8 Proben, davon 4 Lidl, 4 Kaufland), Metro (9 Proben, davon 6



Petersilie und Schnittlauch / © Christoph Piecha

Real, 3 Kaufhof), Rewe (7 Proben, davon 5 Rewe, 2 Penny), Tengelmann/Kaiser's (6 Proben) und dem Bio-Supermarkt Alnatura (3 Proben).

Die Kräuter und Gewürze wurden bundesweit in fünf Großstädten gekauft (Berlin, Frankfurt am Main, Hamburg, Köln und München).

Petersilie und Schnittlauch gehören zu den meist gekauften Kräutern in Deutschland.<sup>2</sup> Viele Gewürze werden nach Deutschland importiert. Mit 12.000 Tonnen nimmt Paprika Platz zwei unter den importierten Gewürzen ein. Gewürz-Paprika kam 2006 hauptsächlich aus China (26 Prozent), Brasilien (24 Prozent) und Spanien (15 Prozent).<sup>3</sup>

Sieben der 44 Proben stammen aus biologischem Anbau (1 Probe Currypulver von Alnatura, 3 Proben Paprikapulver von Alnatura, Metro und Rewe, 1 Probe Petersilie frisch von Rewe, 2 Proben Schnittlauch frisch von Aldi und Alnatura).

<sup>1</sup> [http://www.greenpeace.de/themen/chemie/presseerklarungen/artikel/gefahrlische\\_pestizide\\_in\\_kraeutern\\_und\\_gewuerzen/](http://www.greenpeace.de/themen/chemie/presseerklarungen/artikel/gefahrlische_pestizide_in_kraeutern_und_gewuerzen/)

<sup>2</sup> [www.waswiressen.de/abisz/kraeuter\\_einkauf\\_varianten.php](http://www.waswiressen.de/abisz/kraeuter_einkauf_varianten.php)

<sup>3</sup> [www.destatis.de/jetspeed/portal/cms/Sites/destatis/Internet/DE/Presse/pm/zdww/2007/PD07\\_012\\_\\_p002,templateId=renderPrint.phtml](http://www.destatis.de/jetspeed/portal/cms/Sites/destatis/Internet/DE/Presse/pm/zdww/2007/PD07_012__p002,templateId=renderPrint.phtml)

## Spendenkonto

Postbank, KTO: 2 061 206, BLZ: 200 100 20

Greenpeace ist vom Finanzamt als gemeinnützig anerkannt. Spenden sind steuerabsatzfähig.

Bei getrockneten Kräutern, Paprika- und Curry-Pulvern fehlt häufig die Herkunftsangabe. So konnte bei 30 Proben die Herkunft nicht geklärt werden. Anders bei frischen Kräutern: 11 Proben stammen aus Deutschland (5 Petersilie frisch, 6 Schnittlauch frisch) und zwei aus den Niederlanden (1 Petersilie frisch, 1 Schnittlauch frisch).

Die Proben wurden in ein für die Untersuchung von Pestizidrückständen zertifiziertes Labor gegeben und im Auftrag von Greenpeace auf 300 verschiedene Pestizid-Wirkstoffe analysiert.

## Die wichtigsten Ergebnisse

Nur ein Drittel der konventionellen Kräuter- und Gewürz-Proben weist im Test keine Pestizidrückstände auf.

Zehn von 37 geprüften Proben aus konventionellem Anbau (27 Prozent) müssen von Greenpeace als „nicht empfehlenswert“ (Rot-Wertung) eingestuft werden. Dies sind vor allem Curry-Gewürz, Paprikapulver und getrocknete Petersilie. Im Jahr 2008 lag diese Zahl bei 15 Prozent. Diese zehn Proben enthielten mehrere Pestizide in so hoher Konzentration, dass der von Greenpeace für die Bewertung von Pestizidbelastungen entwickelte Summengrenzwert<sup>4</sup> überschritten wurde. Dies bedeutet, dass der Greenpeace-Grenzwert für die Gesamtpestizidbelastung überschritten wird. Die zehn Proben sind nach Greenpeace-Bewertung gesundheitlich bedenklich und daher aus dem Verkehr zu ziehen. Der

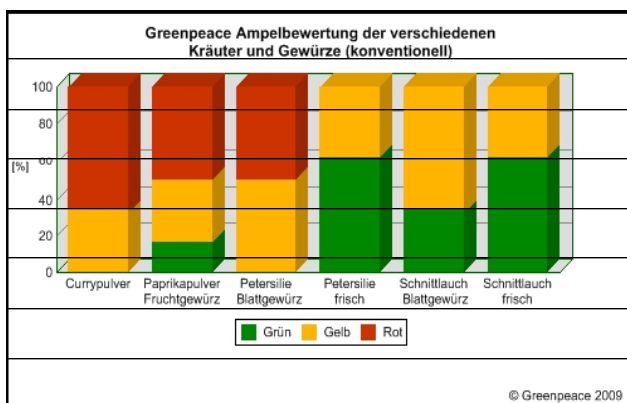
Anteil an empfehlenswerten Proben liegt bei den getrockneten Produkten unter 10 Prozent. Frische Petersilie, frischer und getrockneter Schnittlauch schneiden deutlich besser ab.

Alle Bio-Proben werden als empfehlenswert eingestuft: Sechs der sieben Bioproben enthielten gar keine Pestizide, in einer Probe wurden geringe Spuren eines Pestizids gefunden.

Fast die Hälfte aller Proben von getrockneten Kräutern und Gewürzen aus konventionellem Anbau werden mit rot und damit „nicht empfehlenswert“ beurteilt, weil sie Pestizide mit besonders gefährlichen Eigenschaften enthalten. Diese Pestizide befinden sich auf der von Greenpeace im Februar 2008 veröffentlichten „Schwarzen Liste der Pestizide“.<sup>5</sup> Diese Wirkstoffe sind unter anderem Krebs erregend, können Nervenschäden, Fortpflanzungsstörungen oder Störungen des Hormonsystems sowie Erbgutveränderungen auslösen.

Bei einer Probe getrockneter Petersilie wurde der für dieses Produkt gesetzlich festgelegte Grenzwert überschritten. Die Probe wurde in einem Real-Supermarkt (gehört zur Metro-Gruppe) gekauft. Diese Petersilie ist nach geltendem Recht nicht verkehrsfähig. Greenpeace hat gegen Hersteller und Händler Strafanzeige erstattet. Bei einer weiteren Petersilienprobe von Lidl in Hamburg wird die Höchstmenge erreicht, aber nicht überschritten.

Currypulver ist ein Gewürzgemisch, für das es derzeit keine gesetzliche Regelung gibt. Daher hat Greenpeace die von der EU für einzelne Gewürze festgelegten Höchstmengen als Bewertungsmaßstab herangezogen. Bei einer Probe Currypulver wurde dieser Grenzwert überschritten. Auch diese Probe wurde in einem Metro-Supermarkt (Galeria Kaufhof) gekauft. Bei einer weiteren Curryprobe von Penny wurde die Wirkstoffhöchstmenge



<sup>4</sup> Greenpeace-Summengrenzwert, siehe: [http://www.greenpeace.de/themen/chemie/pestizide\\_lebensmittel/detail/artikel/greenpeace\\_bewertungssystem\\_fuer\\_pestizi-](http://www.greenpeace.de/themen/chemie/pestizide_lebensmittel/detail/artikel/greenpeace_bewertungssystem_fuer_pestizi-)

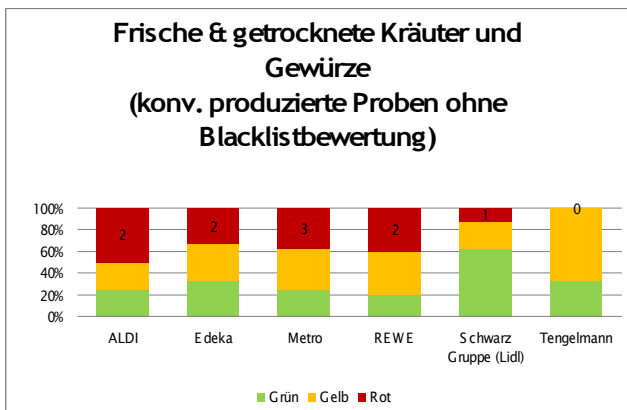
druockstaende/

<sup>5</sup> [http://www.greenpeace.de/themen/chemie/presseerklarungen/artikel/die\\_schwarze\\_liste\\_der\\_pestizide/ansicht/bild/](http://www.greenpeace.de/themen/chemie/presseerklarungen/artikel/die_schwarze_liste_der_pestizide/ansicht/bild/)

für Gewürze erreicht, jedoch nicht überschritten.

Für Paprikapulver werden die gemessenen Pestizidkonzentrationen mit Hilfe eines Trocknungsfaktors auf frisches Paprikage-müse, für das gesetzlich festgelegte Höchstmengen vorliegen, berechnet. In einer Probe, gekauft bei Real (gehört ebenfalls zur Metro-Gruppe) in Hamburg, wurde dieser Grenzwert erreicht, aber nicht überschritten.

**Ein Vergleich der Supermärkte zeigt:** Die bei Tengelmann und Lidl gekauften Produkte sind weniger mit Pestiziden belastet als die bei Metro, Edeka und Rewe gekauften Proben.



## Bewertung im Detail

Die Pestizidbelastung von Kräutern und Gewürzen lässt sich anhand verschiedener Kriterien bemessen:

1. Greenpeace Bewertungsverfahren „Ampel“ (ohne Abzüge für Pestizide der „Schwarzen Liste“)
2. Greenpeace-Bewertung unter Berücksichtigung der „Schwarzen Liste der Pestizide“
3. Proben ohne nachweisbare Rückstände
4. Absolute Pestizidgehalte
5. Mehrfachbelastungen
6. Akute Referenzdosis
7. Gesetzliche Höchstmengen
8. Illegale Pestizide
9. Vergleich zum Test 2008

### Spendenkonto

Postbank, KTO: 2 061 206, BLZ: 200 100 20

Greenpeace ist vom Finanzamt als gemeinnützig anerkannt. Spenden sind steuerabsatzfähig.

Eine Übersicht der identifizierten Wirkstoffe und gemessenen Konzentrationen befindet sich im Anhang.

## 1. Greenpeace Bewertungsverfahren „Ampel“<sup>6</sup> (ohne Abzüge für Pestizide der „Schwarzen Liste“)

Etwa ein Drittel (32 Prozent) der konventionellen Kräuter und Gewürz-Proben kann mit grün („empfehlenswert“) bewertet werden, da keine Pestizid-Rückstände nachweisbar waren bzw. die Rückstände unter 0,01 Milligramm pro Kilogramm lagen. Gelb wurde für 41 Prozent vergeben, da sie Rückstände enthalten. 27 Prozent enthielten nach dem Greenpeace-Bewertungssystem zu hohe Rückstände und wurden mit rot und damit als „nicht empfehlenswert“ bewertet.

27 Prozent (10 Proben) sind stark belastet, nicht empfehlenswert **(rot)**

41 Prozent (15 Proben) sind belastet **(gelb)**

32 Prozent (12 Proben): keine Belastung nachweisbar, empfehlenswert **(grün)**

Dabei bedeutet:

**Grün:** Empfehlenswert. Im Lebensmittel sind keine Pestizidrückstände nachweisbar (Nachweisgrenze: 0,01 Milligramm pro Kilogramm).

**Gelb:** Vorsicht. Lebensmittel ist mit Pestizidrückständen über 0,01 Milligramm pro Kilogramm belastet.

**Rot:** Nicht empfehlenswert/mangelhaft. Lebensmittel ist mit kritisch hohen Pestizidrückständen belastet.

<sup>6</sup> [http://www.greenpeace.de/themen/chemie/pestizide\\_1\\_ebens-mittel/detail/artikel/greenpeace\\_bewertungssystem\\_fuer\\_pestizidruckstaende/](http://www.greenpeace.de/themen/chemie/pestizide_1_ebens-mittel/detail/artikel/greenpeace_bewertungssystem_fuer_pestizidruckstaende/)

Das Greenpeace-Bewertungsverfahren berücksichtigt nicht nur Überschreitungen der geltenden Höchstmengen, der Akuten Referenzdosis (ARfD) und der Akzeptablen täglichen Aufnahmemenge (ADI) sondern auch Mehrfachbelastungen und die besondere Empfindlichkeit von Kindern. Greenpeace sieht dieses Verfahren als das umfassendste und geeignetste an und zieht es für die abschließende Bewertung heran.

Alle Bioproben wurden mit grün bewertet, also als „empfehlenswert“ eingestuft. In sechs der sieben Proben wurden überhaupt keine Pestizide nachgewiesen. Eine Probe enthielt geringe Spuren eines Pestizids.

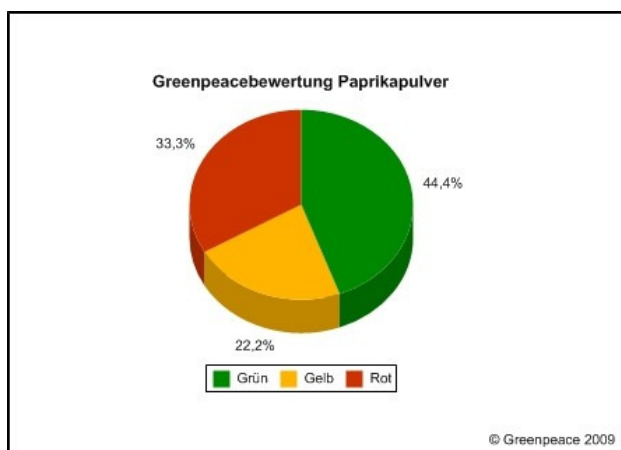
Im Vergleich der getesteten Produktgruppen schnitten frische Petersilie und frischer Schnittlauch am besten ab, jeweils zwei Drittel dieser Proben enthalten keine Pestizide. Alle anderen werden mit gelb bewertet. Von den Proben der getrockneten Kräuter und Gewürze aus konventionellem Anbau werden fast die Hälfte (47,6 Prozent) der Ware mit rot und damit „nicht empfehlenswert“ beurteilt. Der Anteil empfehlenswerter konventioneller Proben liegt somit unter 10 Prozent.

## Die Produktgruppen

**Frische Petersilie, frischer Schnittlauch** Die frischen Kräuter Schnittlauch und Petersilie wurden zu je 62 Prozent mit grün und 38 Prozent gelb bewertet. Es gibt keine Rot-Wertung bei frischen Kräutern. Die getrockneten Kräuter und Gewürze können nur zu 9,5 Prozent mit grün und damit „empfehlenswert“ beurteilt werden.

**Getrocknete Petersilie** Keine Probe der getrockneten Petersilie war frei von Pestiziden. Dennoch zeigt sich eine leichte Besserung im Vergleich zu unserem Test von 2008. Die Hälfte der untersuchten sechs Proben aus konventionellem Anbau enthält Pestizide und wird als nicht empfehlenswert eingestuft, 2008 waren es noch zwei Drittel.

Bei zwei Proben ist der Summengrenzwert überschritten. In einer Probe wird die gesetzlich festgelegte Höchstmenge deutlich überschritten.



**Getrockneter Schnittlauch** Am besten von allen getrockneten Produktgruppen schnitt getrockneter Schnittlauch ab. Zwei von drei Proben wurden mit gelb, eine Probe mit grün bewertet.

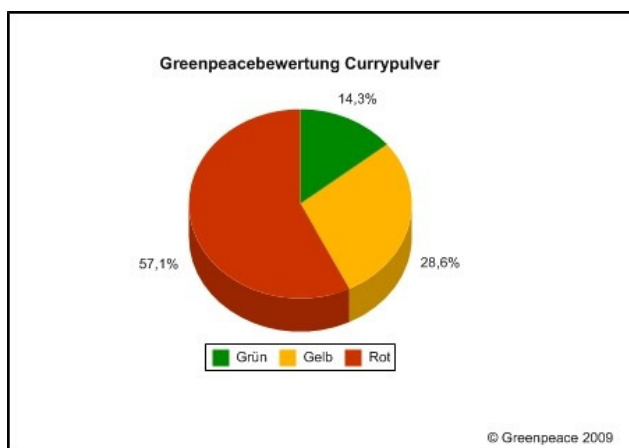
**Paprika-Pulver** enthalten häufig Pestizide: Von neun getesteten Paprika-Pulvern enthalten nur die beiden Bioproben keine Pestizide. Eine weitere Bioprobe enthält geringe Spuren eines Pestizids. Drei Proben enthalten eine hohe Pestizidbelastung und werden mit rot, also „nicht empfehlenswert“, bewertet. Die Rot-Wertungen kamen durch die Überschreitung des Summengrenzwertes zustande.

Mit 20 Spritzmitteln in einer Probe ist das Paprika-Gewürz von Portland, gekauft bei Aldi-Nord in Hamburg, einsamer Spitzenreiter bei den Mehrfachbelastungen. Dieser traurige Rekord liegt nur knapp unter der höchsten Mehrfachbelastung mit 22 verschiedenen Pestiziden bei einer Paprikapulver-Probe im Jahr 2008.

In einer Probe Paprika edelsüß von TIP, gekauft bei Metro in Hamburg, wird die gesetzlich festgelegte Höchstmenge erreicht.

**Curry-Pulver** Erstmals testete Greenpeace Curry-Pulver. Anlass sind Berichte der staatlichen Lebensmittelüberwachung<sup>7</sup>, die erhebliche Rückstände von Pestiziden festgestellt haben.

<sup>7</sup> BVL-Lebensmittel-Monitoring 2007: [http://www.bvl-bund.de/cfn\\_007/nn\\_520288/DE/01\\_\\_Lebensmittel/00\\_\\_doks\\_\\_download/01\\_\\_lm\\_\\_mon\\_\\_dokumente/01\\_\\_Monitoring\\_\\_Berichte/archiv/lebensmittel\\_\\_monitoring\\_\\_table.html](http://www.bvl-bund.de/cfn_007/nn_520288/DE/01__Lebensmittel/00__doks__download/01__lm__mon__dokumente/01__Monitoring__Berichte/archiv/lebensmittel__monitoring__table.html)



Curry-Pulver sind eine Mischung aus bis zu 60 gepulverten Gewürzen, Früchten oder Samen, unter anderem Chili, Zimt, Kardamom, Kreuzkümmel, Ingwer, Koriander, Senfkörner und Kurkuma. Je nach Marke und Hersteller variieren die Zutaten. Auch verschiedene Chargen eines Herstellers können unterschiedlich zusammengesetzt sein. Die einzelnen Zutaten der Gewürzmischung stammen häufig aus unterschiedlichen Anbaugebieten, die Hersteller geben in aller Regel keine Herkunftsangabe.

Für Gewürzmischungen wie Curry hat der Gesetzgeber keine Höchstmengen festgelegt. Daher legt Greenpeace zur Bewertung die von der EU für „Spices“ (= Gewürze) geltenden Höchstmengen als Bewertungsmaßstab zugrunde.

Im Test schneidet Curry-Pulver besonders schlecht ab. Es wurden sieben Currypulver untersucht, darunter eine Bioprobe. Vier von sechs konventionellen Proben wurden mit „nicht empfehlenswert“ beurteilt. Bei drei Proben wird der Summengrenzwert für mehrere Pestizide und bei einer Probe sowohl der Summengrenzwert als auch die von Greenpeace zugrunde gelegte Höchstmenge für einen Einzelpestizid überschritten. Es handelt sich um Curry der Marke Spice Islands, gekauft bei Galeria Kaufhof (Metro-Gruppe) in Hamburg. Die Gewürz-Höchstmenge für das Fungizid Carbendazim wird überschritten. In einer weiteren Curryprobe (Marke Timbu), die bei Penny (gehört zu Rewe) gekauft wurde, wird die Höchstmenge für ein Fungizid erreicht.

Die von uns geprüfte Curry-Probe aus biologischem Anbau enthält keine Pestizide.

## Rot-Wertungen wegen Belastungen durch mehrere Pestizide

Mehrfachbelastungen gelten toxikologisch als besonders bedenklich. In 65 Prozent (24 der 37 Proben) der konventionellen Kräuter- und Gewürzproben (frisch und getrocknet) wurden zwei und mehr Pestizide nachgewiesen. 31 Prozent (5 von 16) der frischen Kräuterproben waren mit mehreren Pestiziden belastet. Im Durchschnitt enthielt jede konventionelle Probe 3,6 Pestizide. Getrocknete Kräuter und Gewürze schnitten deutlich schlechter ab als frische. In einer Probe Paprika-Gewürz (Erzeuger Portland, gekauft bei Aldi) wurden 20 verschiedene Pestizide gefunden. Alle getesteten konventionellen Currypulver-Proben enthielten mehr als ein Pestizid, vier Proben enthielten sechs, eine Probe enthielt zehn Pestizide.

Mehrfachbelastungen mit Pestiziden sollten aus Gründen des vorbeugenden Gesundheitsschutzes generell vermieden werden. Wissenschaftliche Studien weisen darauf hin, dass Pestizid-Cocktails gesundheitliche Beeinträchtigungen auslösen können. Dies ist vor allem bei Pestizidwirkstoffen der Fall, die sich in ihrer Wirkung gegenseitig verstärken (z.B. Organophosphat-Pestizide).

27 Prozent (10 der 37 Proben) der konventionellen Kräuter- und Gewürz-Proben enthielten viele verschiedene Pestizide und überschritten entweder die gesetzlich festgelegte Höchstmenge oder in der Summe den Greenpeace-Grenzwert für die Gesamtpestizidbelastung (Summengrenzwert).

### Spendenkonto

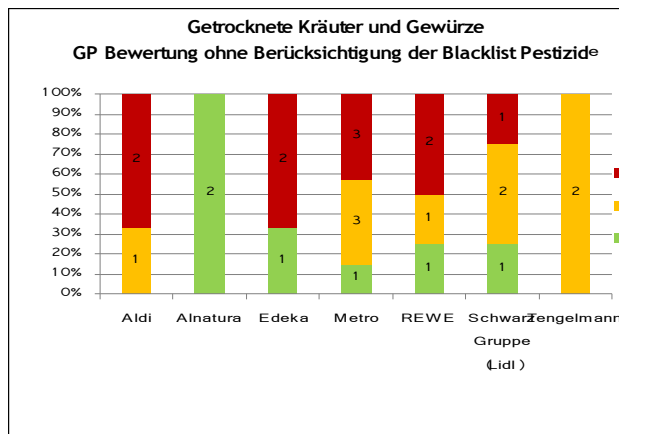
Postbank, KTO: 2 061 206, BLZ: 200 100 20

Greenpeace ist vom Finanzamt als gemeinnützig anerkannt. Spenden sind steuerabsatzfähig.

Produkt	Hersteller	Handelskette	Grund für Rot-Wertung
Curry-Pulver	Ostmann	Edeka	Überschreitung Summengrenzwert
Curry-Pulver	Timbu	Rewe (Penny)	Überschreitung Summengrenzwert Höchstmenge für Gewürze erreicht
Curry-Pulver	Fuchs	Rewe	Überschreitung Summengrenzwert
Curry-Pulver	Spice Islands	Metro (Galeria Kaufhof)	Überschreitung Summengrenzwert Überschreitung Höchstmenge für Gewürze
Paprika-Pulver	Ostmann	Metro	Überschreitung Summengrenzwert
Paprika-Pulver	Portland	Aldi	Überschreitung Summengrenzwert
Paprika-Pulver	Tip	Edeka	Überschreitung Summengrenzwert Gesetzliche Höchstmenge erreicht
Getrocknete Petersilie	Le Gusto	Aldi	Überschreitung Summengrenzwert
Getrocknete Petersilie	Kania	Lidl	Überschreitung Summengrenzwert Gesetzliche Höchstmenge erreicht
Getrocknete Petersilie	Tip	Metro (Real)	Überschreitung Summengrenzwert gesetzliche Höchstmenge überschritten

### Bewertung nach Handelsketten

Die Proben von Edeka und Aldi erhalten nach unseren Bewertungskriterien die meisten Rot-Wertungen. Metro, Rewe und Lidl schneiden in der Summe aller Proben etwas besser ab. Allerdings stammen aus diesen Supermärkten die Produkte, bei denen Höchstmengen überschritten bzw. erreicht werden.



### 2. Greenpeace-Bewertung unter Berücksichtigung der „Schwarzen Liste der Pestizide“<sup>8</sup>

Greenpeace berücksichtigt in seinen Tests seit 2008 die im Februar 2008 veröffentlichte „Schwarze Liste für Pestizide“. Dort sind 327 Pestizidwirkstoffe verzeichnet, die aus Gründen des Gesundheits- und Umweltschutzes grundsätzlich als nicht akzeptabel eingeschätzt werden. Wird einer dieser Wirkstoffe in einer Konzentration von über 0,01 Milligramm pro Kilogramm nachgewiesen, erfolgt nach diesem neuen System gleichfalls eine „Rot“-Wertung. Nach dieser Bewertungssystematik ergibt sich beim aktuellen Test folgendes Bild:

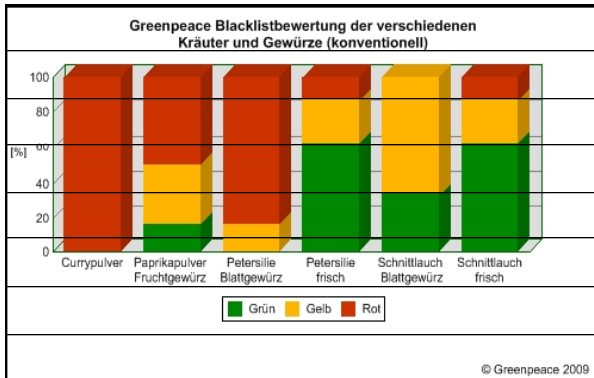
Zusätzlich zu der Ampel-Bewertung werden sieben weitere Proben der konventionellen Produkte mit rot und damit „nicht empfehlenswert“ bewertet. Die Quote der „Rot-Wertungen“ steigt somit von 27 auf 46 Prozent und zeigt, dass noch großer Handlungsbedarf bei der Agrarwirtschaft und dem Handel im Hinblick auf den Ersatz besonders gefährlicher Pestizide besteht.

### Bewertung nach Produktgruppen

Bei Betrachtung der einzelnen Produktgruppen zeigt sich deutlich, wie dringend gefährliche Pestizide verboten werden müssen: Am schlechtesten schnitten die

<sup>8</sup> [www.greenpeace.de/themen/chemie/nachrichten/artikel/die\\_schwarze\\_liste\\_der\\_pestizide/](http://www.greenpeace.de/themen/chemie/nachrichten/artikel/die_schwarze_liste_der_pestizide/)

konventionellen Curry-Pulver ab. So mussten alle Proben unter Einbeziehung der „Schwarzen Liste“ mit rot bewertet werden.



Gefunden wurden Substanzen, die nach Stand der Wissenschaft als möglicherweise krebserregend eingestuft werden (Carbendazim, Tebuconazol, Cypermethrin, Thiazendazol). Zum Teil wird diesen Stoffen auch eine endokrine Wirkung zugeschrieben, d.h. sie greifen in den Hormonhaushalt ein. In einer Curryprobe wird sogar DDT (Dichlordiphenyltrichlorethan) gefunden. Dies ist seit vielen Jahren in der EU und den meisten anderen Ländern verboten. Nach Empfehlung der WHO soll DDT nur noch in Ländern mit Malaria eingesetzt werden.

Auch getrocknete Petersilie aus konventionellem Anbau ist mit besonders gefährlichen Pestiziden belastet: 83 Prozent werden mit rot bewertet. Gefunden wurden Propiconazol, Pendimethalin (beide möglicherweise krebserregend) und ökotoxisch wirkende Substanzen wie das als Nervengift wirkende Chlorpyrifos-Ethyl (Wirkung Hemmstoff der Cholinesterase) und Imidachlopid.

Im Vergleich dazu schneiden Paprika-Pulver und getrockneter Schnittlauch besser ab: Im Paprika-Pulver aus konventionellem Anbau werden häufig Substanzen gefunden, die auf der Greenpeace-Blacklist als besonders bedenklich aufgeführt sind. Die gemessenen Konzentrationen sind jedoch so niedrig, dass die Zahl der nach Blacklist-Kriterien abzuwertenden Proben sich nur um zwei Proben erhöht. Die getrockneten Schnittlauch-Proben aus konventionel-

lem Anbau sind frei von besonders gefährlichen Pestiziden.

Auch konventionelle frische Petersilie sowie konventioneller frischer Schnittlauch sind gering mit den besonders gefährlichen Pestiziden belastet: je 87 Prozent der Proben wurden mit grün bewertet und 13 Prozent mit rot.

### Bewertung nach Handelsketten und Herstellern

Von den frischen Kräutern erhalten eine Schnittlauch-Probe von Edeka und eine Petersilien-Probe von Tengelmann Abwertungen wegen des Nachweises besonders bedenklicher Pestizide.

Unter den getrockneten Produkten schneiden die Bioprodukte von Alnatura und den drei Handelsketten Lidl, Metro und Rewe gut ab.

Die Bewertung nach Marken zeigt, dass Produkte von Ostmann und Le Gusto wegen des Nachweises besonders bedenklicher Pestizide (Schwarze Liste) von Greenpeace abgewertet werden müssen.

Hersteller (Probenzahl)	Produkte (Anzahl, % Höchstmenge / % Rotwertungen (ohne Schwarze Liste))	% Rotwertungen (mit Schwarzer Liste)
Alnatura (1)	Curry (0)	0
REWE Bio (2)	Paprika (0)	0
Lebensbaum (1)	Paprika (0)	0
Kräuterplus (1)	Schnittlauch (0)	0
Fuchs (3)	Paprika, Curry, Schnittlauch (33)	33
Wagner (3)	Paprika (bio), Petersilie, Paprika (0)	50
Timbu (2)	Curry, Schnittlauch (50)	50

### Spendenkonto

Postbank, KTO: 2 061 206, BLZ: 200 100 20

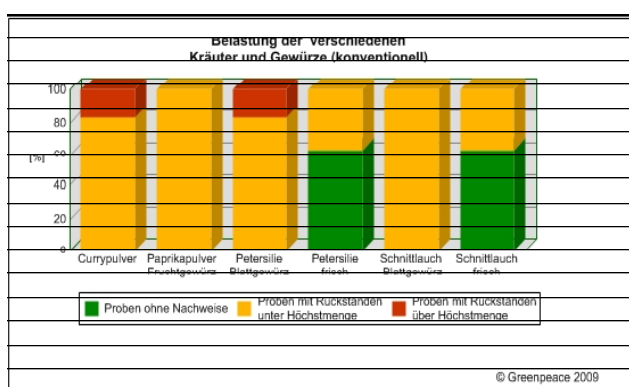
Greenpeace ist vom Finanzamt als gemeinnützig anerkannt. Spenden sind steuerabsatzfähig.

HES (2)	Curry, Petersilie (0)	50
Kania (2)	Paprika, Petersilie (50)	50
Le Gusto (2)	Curry, Petersilie (50)	100
Portland (1)	Paprika (100)	100
TIP (2)	Paprika, Petersilie (100)	100
Ostmann (3)	Curry, Paprika, Petersilie (67)	100
Spice Islands (1)	Curry (100)	100

### 3. Proben ohne nachweisbare Rückstände

Alle konventionellen getrockneten Kräuter- und Gewürzproben enthalten Pestizidrückstände. Hingegen waren je 62 Prozent der frischen Schnittlauch- und Petersilie-Proben frei von Pestiziden. Die restlichen Proben enthielten Rückstände, jedoch keine über der vorgeschriebenen Höchstmenge.

Von sieben Proben getrockneter und frischer Kräuter und Gewürze aus biologischem Anbau, sind sechs Proben frei von Pestiziden. Eine Probe Paprika-Pulver enthält mit 0,003 Milligramm nur Spuren von Pestiziden und wird somit von Greenpeace noch als „empfehlenswert“ eingestuft.



### 4. Pestizidgehalte

Die konventionellen Kräuter und Gewürzproben enthalten im Durchschnitt 0,07 Milligramm Pestizidrückstände pro Probe. Getrennt nach Produktgruppen zeigt sich: Eine Probe frischer Kräuter aus konventionellem Anbau enthält im Schnitt 0,04 Milligramm Pestizidwirkstoffe pro Probe, getrocknete Kräuter und Gewürze aus konventionellem Anbau sind es dagegen im Durchschnitt 0,1 Milligramm.

Die höchste Pestizidbelastung von 0,47 Milligramm wurde bei einer Currypulver der Marke Spice Islands gefunden. Bei einer Probe getrockneter Petersilie von Lidl der Marke Kania wurden 0,46 Milligramm nachgewiesen.

### 5. Pestizidcocktails - bis zu 20 Pestizide in einem Paprikapulver

Die untersuchte Ware enthält häufig mehrere Pestizide pro Probe. Diese Mehrfachbelastungen gelten toxikologisch als besonders bedenklich. In 65 Prozent (24 der 37 Proben) der konventionellen Kräuter- und Gewürzproben (frisch und getrocknet) wurden zwei und mehr Pestizide nachgewiesen. Im Durchschnitt enthielt jede konventionelle Probe 3,6 Pestizide.

13,5 Prozent (5 der 37 Proben) der konventionellen Proben enthielten zehn und mehr Pestizide.

Dabei schnitten getrocknete Kräuter und Gewürze deutlich schlechter ab als frische: 90 Prozent (19 von 21 Proben) der konventionellen getrockneten Kräuter- und Gewürz-Proben enthielten mehrere Pestizide gleichzeitig. Die meisten Pestizide wurden in einer Probe Paprika-Gewürz von Portland gekauft bei Aldi gefunden. Hier waren 20 verschiedene Pestizide enthalten. Von den frischen Kräuterproben waren 31 Prozent (5 von 16 Proben) mit mehreren Pestiziden belastet. Hier lag der Maximalwert bei 4 Pestiziden bei einer Probe Schnittlauch von Edeka.

Mehrfachbelastungen mit Pestiziden sollten aus Gründen des vorbeugenden Gesundheitsschutzes generell vermieden



werden. Derzeit sind die gesundheitlichen Auswirkungen von Pestizid-Cocktails mit bis zu 20 Pestiziden nicht erforscht.

## 6. Überschreitung der Akuten Referenzdosis (ARfD)

Keine der Proben überschreitet die vom Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR)<sup>9</sup> und der Weltgesundheitsorganisation festgelegte Akute Referenzdosis (ARfD). Dieser Befund stellt keine Überraschung dar, da bei Berechnung der ARfD die Verzehrsmenge für das jeweils zu bewertende Produkt eingerechnet wird. Da Kräuter und Gewürze in der Regel nur einen geringen Anteil an einer Mahlzeit ausmachen, sollte die ARfD in jedem Fall deutlich unterschritten werden.

Die ARfD bezeichnet die maximal zulässige Menge von Pestiziden die innerhalb eines Tages oder durch eine typische Mahlzeit aufgenommen werden darf. Sie wird von der Weltgesundheitsorganisation bzw. dem BfR festgelegt. Schon durch das Einmalige Überschreiten der ARfD können vor allem bei Kindern akute Gesundheitsschäden ausgelöst werden. Ein Überschreiten dieser Dosis muss daher in jedem Fall vermieden werden.

## 7. Höchstmengen-Überschreitungen

In einer Probe wird die gesetzlich festgelegte Höchstmenge deutlich überschritten. Es handelt sich um eine in Hamburg eingekaufte Probe der Marke TiP, eine Eigenmarke der Metro-Gruppe. Darin wurde Isocarbophos in einer Konzentration von 0,023 Milligramm pro Kilogramm nachgewiesen, die zugelassene Höchstmenge liegt bei 0,01 Milligramm pro Kilogramm. In einer weiteren Probe der Marke Kania, die wir bei Lidl in Hamburg eingekauft haben, wird die Höchstmenge für Oxadixyl erreicht, aber noch nicht überschritten. Kania ist Eigenmarke der Schwarz-Gruppe, zu der Lidl und Kaufland gehören.

<sup>9</sup> [http://www.bfr.bund.de/cm/218/zusammenhang\\_zwischen\\_rueckstands\\_hoehstmengen\\_fuer\\_pflanzenschutzmittel\\_in\\_lebensmitteln\\_und\\_akutem\\_risiko.pdf](http://www.bfr.bund.de/cm/218/zusammenhang_zwischen_rueckstands_hoehstmengen_fuer_pflanzenschutzmittel_in_lebensmitteln_und_akutem_risiko.pdf)

In einer Probe Paprika edelsüß der Marke TiP, gekauft bei Real in Hamburg wurde das Insektizid Fenprothrin mit 0,01 Milligramm pro Kilogramm gefunden, damit wird die Höchstmenge für dieses Pestizid erreicht, aber nicht überschritten.

Wie bereits oben erwähnt, hat der Gesetzgeber für Curry keine Höchstmengen festgelegt. Wir legen zur Bewertung die von der EU für „Spices“ geltenden Höchstmengen zu Grunde. In einem Curry-Pulver der Marke Spice Islands, gekauft bei Galeria Kaufhof (Metro-Gruppe) in Hamburg, wird diese Höchstmenge für das Fungizid Carbendazim (gemessen 0,14 Milligramm pro Kilogramm, HM 0,1 Milligramm pro Kilogramm) überschritten. In einer weiteren Curryprobe (Marke Timbu), die bei Penny (gehört zu Rewe) in Hamburg gekauft wird das als Fungizid eingesetzte Thiabendazol in einer Konzentration von 0,1 Milligramm pro Kilogramm gemessen. Das entspricht der Höchstmenge, die von uns für die Bewertung zu Grunde gelegt wird.

## 8. Illegale Pestizide

In einer Curry-Probe wurde DDT nachgewiesen, das in Deutschland seit vielen Jahren verboten und in der EU nicht als Pestizid zugelassen ist. Es wurden keine weiteren Pestizide ohne EU-Zulassung nachgewiesen.

## 9. Vergleich zum Test 2008

Wie schon in 2008 enthalten die konventionellen Kräuter und Gewürz-Pr oben im Durchschnitt 0,07 Milligramm Pestizidrückstände pro Probe. Die Produktgruppen Petersilie (getrocknet und frisch) und Paprikapulver wurden sowohl in diesem Jahr als auch im Vorjahr getestet. Aufgrund der geringen Probenzahl sind die Vergleiche nur eingeschränkt aussagekräftig:

Mehr als 60 Prozent der frischen Petersilie enthält keine Pestizide. 2008 gab es keine frische Petersilie ohne Pestizidnachweis.

### Spendenkonto

Postbank, KTO: 2 061 206, BLZ: 200 100 20

Greenpeace ist vom Finanzamt als gemeinnützig anerkannt. Spenden sind steuerabsatzfähig.

Paprikapulver: In 2008 wurden weniger Wirkstoffe und geringere Konzentrationen gefunden. Allerdings ist 2009 die Hälfte der Proben mit rot zu bewerten („nicht empfehlenswert“). 2008 waren es 30 Prozent.

### Greenpeace fordert:

- Keinen Verkauf von Lebensmitteln, die Pestizidgrenzwerte überschreiten
- Wirksame Kontrollen und Sanktionen von Verstößen durch die staatliche Lebensmittelüberwachung
- Besonders gefährlichen Pestiziden muss die Zulassung entzogen werden. Diese Stoffe sollten auch von Lebensmittelproduzenten und -händlern nicht mehr eingesetzt werden. Eine Liste besonders bedenklicher Spritzmittel ist Bestandteil der „Schwarzen Liste der Pestizide“ von Greenpeace
- Keine Zulassung von Pestizidwirkstoffen, die bei Routineuntersuchungen der Lebensmittelüberwachung nicht nachgewiesen werden können (siehe Greenpeace-Studie „Grenzen der Pestizidanalytik“)<sup>10</sup>
- Mehrfachrückstände sollten generell vermieden und Grenzwerte für Mehrfachrückstände festgelegt werden

belasteter Lebensmittel müssen von den Kontrollbehörden öffentlich benannt werden

- Wirksame Überwachung der Pestizid-Anwender, damit Fehlanwendungen und der Einsatz nicht zugelassener Pestizide unterbunden werden
- Einführung von Höchstmengen in Gewürzmischungen wie Currypulver.

### Weitere Informationen:

Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel. 040-30618-120, Fax: 040-30618-100, mail@greenpeace.de, www.greenpeace.de/pestizide

### Außerdem:

- Einführung eines generellen „Vorsorge-Pestizidgrenzwertes“ von 0,01 Milligramm pro Kilogramm
- Geringerer Pestizideinsatz: Ein nationales Pestizidreduktionsprogramm, mit dem der Pestizideinsatz in Deutschland innerhalb von fünf Jahren um 30 Prozent gesenkt wird. Weitere Anforderungen finden Sie in einer gesonderten Stellungnahme<sup>11</sup>
- Transparenz für Verbraucher: Hersteller und Verkäufer zu stark mit Pestiziden

<sup>10</sup> [http://www.greenpeace.de/themen/chemie/pestizide\\_lebensmittel/detail/artikel/studie\\_grenzen\\_der\\_pestizidanalytik/](http://www.greenpeace.de/themen/chemie/pestizide_lebensmittel/detail/artikel/studie_grenzen_der_pestizidanalytik/)

<sup>11</sup> [http://www.greenpeace.de/fileadmin/gpd/user\\_upload/themen/chemie/PRL.pdf](http://www.greenpeace.de/fileadmin/gpd/user_upload/themen/chemie/PRL.pdf)

GP Probennummer	Jahr	Lebensmittel	Bio	Herkunftsland	Geschäft	Handelsgruppe	Sorte Marke	Gewürz-marke	Anzahl Nachweise/Probe	Summe Gehalt mg/kg pro Probe	Anzahl HMÜ	Summe HM Ausschöpfung	GP_Ampelbewertung
1	2009	Schnittlauch		Deutschland	Edeka	Edeka	Frisch, Bund		2	0,011	0	0	GELB
2	2009	Petersilie		Deutschland	Edeka	Edeka	Kraus; Frisch, Bund		0	0,000	0	0	GRÜN
4	2009	Schnittlauch	Bio!	Deutschland	ALDI_NORD	ALDI	Frisch, Topf; GUTBIO	Gutbio	0	0,000	0	0	GRÜN
6	2009	Schnittlauch	Bio!	Deutschland	Alnatura	Alnatura	Frisch, Bund;		0	0,000	0	0	GRÜN
7	2009	Schnittlauch		Deutschland	Galeria Kaufhof	Metro	Frisch, Bund		2	0,026	0	1	GELB
12	2009	Petersilie		Deutschland	Tengelmann	Tengelmann	Kraus; Frisch, Bund		3	0,393	0	9	GELB
13	2009	Schnittlauch		Deutschland	REWE	REWE	Frisch, Bund; Erlenhof	Erlenhof	0	0,000	0	0	GRÜN
15	2009	Petersilie		Deutschland	REAL	Metro	Glatt; Frisch, Topf; Petersilie XXL		0	0,000	0	0	GRÜN
21	2009	Petersilie		Unbekannt	REWE	REWE	Kraus; Frisch, Bund		1	0,035	0	1	GELB
23	2009	Petersilie	Bio!	Deutschland	REWE	REWE	Glatt; Frisch, Topf; REWE Bio	Rewe	0	0,000	0	0	GRÜN
25	2009	Schnittlauch		Deutschland	ALDI_Süd	ALDI	Frisch, Topf; Mein Kräutergarten	Kräutergarten	0	0,000	0	0	GRÜN
30	2009	Schnittlauch		Unbekannt	Edeka	Edeka	Frisch, Bund		4	0,072	0	2	GELB
31	2009	Schnittlauch		Holland	Lidl	Schwarz Gruppe (Lidl)	Frisch, Topf		0	0,000	0	0	GRÜN
34	2009	Petersilie		Deutschland	Tengelmann	Tengelmann	Glatt; Frisch, Bund; Pastari	Pastari	0	0,000	0	0	GRÜN
36	2009	Petersilie		Holland	Lidl	Schwarz Gruppe (Lidl)	Kraus; Frisch, Topf		0	0,000	0	0	GRÜN
39	2009	Schnittlauch		Deutschland	Kaufland	Schwarz Gruppe (Lidl)	Frisch, Topf; Schnittlauch gesund und frisch		0	0,000	0	0	GRÜN
42	2009	Petersilie		Unbekannt	Kaisers	Tengelmann	Frisch, Bund		2	0,119	0	2	GELB
43	2009	Schnittlauch		Unbekannt	kaisers	Tengelmann	Frisch, Bund		0	0,000	0	0	GRÜN
45	2009	Petersilie		Unbekannt	Kaufland	Schwarz Gruppe (Lidl)	Glatt; Frisch, Bund		0	0,000	0	0	GRÜN
50	2009	Paprikapulver Fruchtgewürz	Bio!	Spanien	REWE	REWE	Edelsüß; Pulver; REWE Bio	REWE Bio	0	0,00	0	0	GRÜN
51	2009	Currypulver		Unbekannt	REWE	REWE	Red hot; Pulver; Fuchs	Fuchs	6	0,16	0	236	ROT
52	2009	Schnittlauch Blattgewürz		Unbekannt	Plus	Edeka	Getrocknet; Kräuterplus	Kräuterplus	1	0,00	0	3	GRÜN
54	2009	Paprikapulver Fruchtgewürz		Unbekannt	ALDI_NORD	Aldi	rosenscharf; Pulver; Portland	Portland	20	0,17	0	184	ROT
59	2009	Paprikapulver Fruchtgewürz		Unbekannt	Edeka	Edeka	Rosenscharf; Pulver; Ostmann	Ostmann	10	0,03	0	112	ROT
60	2009	Currypulver		Unbekannt	Edeka	Edeka	Pulver; Ostmann	Ostmann	6	0,19	0	278	ROT
62	2009	Paprikapulver Fruchtgewürz	Bio!	Unbekannt	Alnatura	Alnatura	edelsüß; Pulver; Lebensbaum	Lebensbaum	0	0,00	0	0	GRÜN
64	2009	Currypulver	Bio!	Unbekannt	Alnatura	Alnatura	Pulver; Alnatura	Alnatura	0	0,00	0	0	GRÜN
70	2009	Paprikapulver Fruchtgewürz		Südamerika	Lidl	Schwarz Gruppe (Lidl)	edelsüß; Pulver; Kania	Kania	2	0,01	0	5	GRÜN
71	2009	Currypulver		Unbekannt	ALDI_Süd	Aldi	Pulver; Le Gusto	Le Gusto	2	0,03	0	79	GELB
72	2009	Petersilie Blattgewürz		Unbekannt	ALDI_Süd	Aldi	Getrocknet; Getrocknet; Le Gusto	Le Gusto	5	0,32	0	113	ROT
78	2009	Currypulver		Unbekannt	Kaufland	Schwarz Gruppe (Lidl)	Pulver; HES	HES	3	0,04	0	33	GELB
83	2009	Paprikapulver Fruchtgewürz		Unbekannt	Kaiser's	Tengelmann	Scharf; Pulver; Wagner	Wagner	5	0,02	0	13	GELB
84	2009	Petersilie Blattgewürz		Unbekannt	Kaufland	Schwarz Gruppe (Lidl)	Getrocknet; Getrocknet; HES	HES	4	0,01	0	49	GELB
88	2009	Petersilie Blattgewürz		Unbekannt	Kaiser's	Tengelmann	Getrocknet; Getrocknet; Wagner	Wagner	6	0,05	0	29	GELB
94	2009	Petersilie Blattgewürz		Unbekannt	Lidl	Schwarz Gruppe (Lidl)	Getrocknet; Getrocknet; Kania	Kania	16	0,46	0	311	ROT
96	2009	Schnittlauch Blattgewürz		Unbekannt	Penny	REWE	Getrocknet; Getrocknet; Timbu	Timbu	3	0,02	0	31	GELB
98	2009	Currypulver		Unbekannt	Penny	REWE	Pulver; Timbu	Timbu	4	0,16	0	231	ROT
102	2009	Currypulver		Unbekannt	Galeria Kaufhof	Metro	Pulver; Spice Islands	Spice Islands	10	0,47	0	522	ROT
106	2009	Schnittlauch Blattgewürz		Unbekannt	Galeria Kaufhof	Metro	Getrocknet; Getrocknet; Fuchs	Fuchs	1	0,01	0	28	GELB
107	2009	Petersilie Blattgewürz		Unbekannt	REAL	Metro	Getrocknet; Getrocknet; TIP	TIP	15	0,22	1	363	ROT
111	2009	Paprikapulver Fruchtgewürz		Unbekannt	REAL	Metro	Edelsüß; Pulver; Fuchs edelsüß mild	Fuchs	3	0,01	0	11	GELB
112	2009	Petersilie Blattgewürz		Unbekannt	REAL	Metro	Gerebelt; Getrocknet; Ostmann	Ostmann	5	0,16	0	45	GELB
116	2009	Paprikapulver Fruchtgewürz		Unbekannt	REAL	Metro	Edelsüß mild; Pulver; TIP	TIP	4	0,02	0	102	ROT
118	2009	Paprikapulver Fruchtgewürz	Bio!	Unbekannt	REAL	Metro	Bauergarten Edelsüß bio; Pulver; Wagner	Wagner	1	0,00	0	0	GRÜN



GP Probennummer	LM	Sorte_Marke	Bio?	Herkunft	Geschäft	Handelsgruppe	Wirkstoff	GP Black-list	Rückstand mg/kg	HM mg/kg	HM Ausschöpfung (%)	ARfD Ausschöpfung Kind (16,15 kg)
71	Currypulver	Pulver; Le Gusto		Unbekannt	ALDI Süd	Aldi	Cypermethrin	G	0,014	0,1	14	0,00
71	Currypulver	Pulver; Le Gusto		Unbekannt	ALDI Süd	Aldi	Fenprothrin	B	0,013	0,02	65	0,00
72	Petersilie Blattgewürz	Getrocknet; Getrocknet; Le Gusto		Deutschland	ALDI Süd	Aldi	Carbendazim	B	0,012	0,1	12	0,03
72	Petersilie Blattgewürz	Getrocknet; Getrocknet; Le Gusto		Deutschland	ALDI Süd	Aldi	Chlorpyrifos	B	0,005	0,05	10	0,00
72	Petersilie Blattgewürz	Getrocknet; Getrocknet; Le Gusto		Deutschland	ALDI Süd	Aldi	Cypermethrin	G	0,270	2	14	0,06
72	Petersilie Blattgewürz	Getrocknet; Getrocknet; Le Gusto		Deutschland	ALDI Süd	Aldi	Diazinon	B	0,007	0,01	70	0,01
72	Petersilie Blattgewürz	Getrocknet; Getrocknet; Le Gusto		Deutschland	ALDI Süd	Aldi	Methomyl	B	0,022	0,3	7	0,39
78	Currypulver	Pulver; HES		Unbekannt	Kaufland	Schwarz-Gruppe (Lidl)	Chlorpyrifos	B	0,022	0,1	22	0,00
78	Currypulver	Pulver; HES		Unbekannt	Kaufland	Schwarz-Gruppe (Lidl)	DDT	B	0,011	1	1	0,00
78	Currypulver	Pulver; HES		Unbekannt	Kaufland	Schwarz-Gruppe (Lidl)	Thiabendazol	B	0,010	0,1	10	0,00
83	Paprikapulver Fruchtgewürz	Scharf; Pulver; Wagner		Unbekannt	Kaiser's	Tengelmann	Carbendazim	B	0,001	0,1	1	0,00
83	Paprikapulver Fruchtgewürz	Scharf; Pulver; Wagner		Unbekannt	Kaiser's	Tengelmann	Cypermethrin	G	0,006	0,5	1	0,00
83	Paprikapulver Fruchtgewürz	Scharf; Pulver; Wagner		Unbekannt	Kaiser's	Tengelmann	Fenpropidin	B	0,003	0,05	6	0,00
83	Paprikapulver Fruchtgewürz	Scharf; Pulver; Wagner		Unbekannt	Kaiser's	Tengelmann	Lufenuron	G	0,005	1	1	0,00
83	Paprikapulver Fruchtgewürz	Scharf; Pulver; Wagner		Unbekannt	Kaiser's	Tengelmann	Thiabendazol	B	0,002	0,05	4	0,00
84	Petersilie Blattgewürz	Getrocknet; Getrocknet; HES		Unbekannt	Kaufland	Schwarz-Gruppe (Lidl)	Chlorpyrifos	B	0,004	0,05	8	0,00
84	Petersilie Blattgewürz	Getrocknet; Getrocknet; HES		Unbekannt	Kaufland	Schwarz-Gruppe (Lidl)	Malathion	B	0,003	0,02	15	0,00
84	Petersilie Blattgewürz	Getrocknet; Getrocknet; HES		Unbekannt	Kaufland	Schwarz-Gruppe (Lidl)	Oxadixyl	G	0,002	0,01	20	0,00
84	Petersilie Blattgewürz	Getrocknet; Getrocknet; HES		Unbekannt	Kaufland	Schwarz-Gruppe (Lidl)	Profenofos	B	0,003	0,05	6	0,01
88	Petersilie Blattgewürz	Getrocknet; Getrocknet; Wagner		Unbekannt	Kaiser's	Tengelmann	Terbutylazin	B	0,013			0,07
88	Petersilie Blattgewürz	Getrocknet; Getrocknet; Wagner		Unbekannt	Kaiser's	Tengelmann	Linuron	B	0,002	1	0	0,00
88	Petersilie Blattgewürz	Getrocknet; Getrocknet; Wagner		Unbekannt	Kaiser's	Tengelmann	Metalaxyl	G	0,012	2	1	0,00
88	Petersilie Blattgewürz	Getrocknet; Getrocknet; Wagner		Unbekannt	Kaiser's	Tengelmann	Metolachlor	G	0,003	0,05	6	0,00
88	Petersilie Blattgewürz	Getrocknet; Getrocknet; Wagner		Unbekannt	Kaiser's	Tengelmann	Pirimicarb	B	0,009	5	0	0,00
88	Petersilie Blattgewürz	Getrocknet; Getrocknet; Wagner		Unbekannt	Kaiser's	Tengelmann	Proflufocarb	Bp	0,011	0,05	22	0,00
94	Petersilie Blattgewürz	Getrocknet; Getrocknet; Kania		Unbekannt	Lidl	Schwarz-Gruppe (Lidl)	Carbendazim	B	0,005	0,1	5	0,01
94	Petersilie Blattgewürz	Getrocknet; Getrocknet; Kania		Unbekannt	Lidl	Schwarz-Gruppe (Lidl)	Chlorfenapyr	B	0,012	0,05	24	0,00
94	Petersilie Blattgewürz	Getrocknet; Getrocknet; Kania		Unbekannt	Lidl	Schwarz-Gruppe (Lidl)	Chlorpyrifos	B	0,027	0,05	54	0,01
94	Petersilie Blattgewürz	Getrocknet; Getrocknet; Kania		Unbekannt	Lidl	Schwarz-Gruppe (Lidl)	Cypermethrin	G	0,120	2	6	0,03
94	Petersilie Blattgewürz	Getrocknet; Getrocknet; Kania		Unbekannt	Lidl	Schwarz-Gruppe (Lidl)	Diethofencarb	G	0,002	0,05	4	0,00
94	Petersilie Blattgewürz	Getrocknet; Getrocknet; Kania		Unbekannt	Lidl	Schwarz-Gruppe (Lidl)	Difenoconazol	Bp	0,008	3	0	0,00
94	Petersilie Blattgewürz	Getrocknet; Getrocknet; Kania		Unbekannt	Lidl	Schwarz-Gruppe (Lidl)	Dimethomorph	G	0,012	10	0	0,00
94	Petersilie Blattgewürz	Getrocknet; Getrocknet; Kania		Unbekannt	Lidl	Schwarz-Gruppe (Lidl)	Imidacloprid	B	0,005	2	0	0,00
94	Petersilie Blattgewürz	Getrocknet; Getrocknet; Kania		Unbekannt	Lidl	Schwarz-Gruppe (Lidl)	Iprodion	B	0,200	10	2	0,00
94	Petersilie Blattgewürz	Getrocknet; Getrocknet; Kania		Unbekannt	Lidl	Schwarz-Gruppe (Lidl)	Isocarboxiphos	Y	0,009	0,01	90	0,00
94	Petersilie Blattgewürz	Getrocknet; Getrocknet; Kania		Unbekannt	Lidl	Schwarz-Gruppe (Lidl)	lambda-Cyhalothrin	B	0,013	1	1	0,08
94	Petersilie Blattgewürz	Getrocknet; Getrocknet; Kania		Unbekannt	Lidl	Schwarz-Gruppe (Lidl)	Oxadixyl	G	0,010	0,01	100	0,00
94	Petersilie Blattgewürz	Getrocknet; Getrocknet; Kania		Unbekannt	Lidl	Schwarz-Gruppe (Lidl)	Pendimethalin	B	0,005	0,05	10	0,00
94	Petersilie Blattgewürz	Getrocknet; Getrocknet; Kania		Unbekannt	Lidl	Schwarz-Gruppe (Lidl)	Propiconazol	B	0,004	0,05	8	0,00
94	Petersilie Blattgewürz	Getrocknet; Getrocknet; Kania		Unbekannt	Lidl	Schwarz-Gruppe (Lidl)	Pyrimethanil	G	0,020	3	1	0,00
94	Petersilie Blattgewürz	Getrocknet; Getrocknet; Kania		Unbekannt	Lidl	Schwarz-Gruppe (Lidl)	Triadimenol	Bp	0,005	0,1	5	0,00
96	Schnittlauch Blattgewürz	Getrocknet; Getrocknet; Timbu		Unbekannt	Penny	REWE	Cypermethrin	G	0,014	2	1	0,00
96	Schnittlauch Blattgewürz	Getrocknet; Getrocknet; Timbu		Unbekannt	Penny	REWE	lambda-Cyhalothrin	B	0,003	1	0	0,01
96	Schnittlauch Blattgewürz	Getrocknet; Getrocknet; Timbu		Unbekannt	Penny	REWE	Oxadixyl	G	0,003	0,01	30	0,00
98	Currypulver	Pulver; Timbu		Unbekannt	Penny	REWE	Carbendazim	B	0,012	0,1	12	0,01
98	Currypulver	Pulver; Timbu		Unbekannt	Penny	REWE	Chlorpyrifos	B	0,034	0,1	34	0,00
98	Currypulver	Pulver; Timbu		Unbekannt	Penny	REWE	Fenprothrin	B	0,017	0,02	85	0,01
98	Currypulver	Pulver; Timbu		Unbekannt	Penny	REWE	Thiabendazol	B	0,100	0,1	100	0,00
102	Currypulver	Pulver; Spice Islands		Unbekannt	Galeria Kaufhof	Metro	Acetamidiprid	G	0,010	0,1	10	0,00
102	Currypulver	Pulver; Spice Islands		Unbekannt	Galeria Kaufhof	Metro	Carbendazim	B	0,140	0,1	140	0,08
102	Currypulver	Pulver; Spice Islands		Unbekannt	Galeria Kaufhof	Metro	Carbofuran	B	0,038	0,05	76	0,05
102	Currypulver	Pulver; Spice Islands		Unbekannt	Galeria Kaufhof	Metro	Chlorpyrifos	B	0,040	0,1	40	0,00
102	Currypulver	Pulver; Spice Islands		Unbekannt	Galeria Kaufhof	Metro	Cypermethrin	G	0,048	0,1	48	0,00
102	Currypulver	Pulver; Spice Islands		Unbekannt	Galeria Kaufhof	Metro	Imidacloprid	B	0,010	0,05	20	0,00
102	Currypulver	Pulver; Spice Islands		Unbekannt	Galeria Kaufhof	Metro	Linuron	B	0,049	0,1	49	0,00
102	Currypulver	Pulver; Spice Islands		Unbekannt	Galeria Kaufhof	Metro	Phenmedipham	G	0,023	0,1	23	0,00
102	Currypulver	Pulver; Spice Islands		Unbekannt	Galeria Kaufhof	Metro	Piperonylbutoxid	G	0,076	0,1	76	0,00
102	Currypulver	Pulver; Spice Islands		Unbekannt	Galeria Kaufhof	Metro	Profenofos	B	0,040	0,1	40	0,05
106	Schnittlauch Blattgewürz	Getrocknet; Getrocknet; Fuchs		Unbekannt	Galeria Kaufhof	Metro	Tebufozid	G	0,014	0,05	28	0,00

GP Probennummer	LM	Sorte_Marke	Bio?	Herkunft	Geschäft	Handelsgruppe	Wirkstoff	GP Blacklist	Rückstand mg/kg	HM mg/kg	HM Ausschöpfung (%)	ARfD Ausschöpfung Kind (16,15 kg)
107	Petersilie Blattgewürz	Getrocknet; Getrocknet; TIP		Unbekannt	REAL	Metro	Carbendazim	B	0,006	0,1	6	0,01
107	Petersilie Blattgewürz	Getrocknet; Getrocknet; TIP		Unbekannt	REAL	Metro	Chlorpyrifos	B	0,011	0,05	22	0,00
107	Petersilie Blattgewürz	Getrocknet; Getrocknet; TIP		Unbekannt	REAL	Metro	Cypermethrin	G	0,045	2	2	0,01
107	Petersilie Blattgewürz	Getrocknet; Getrocknet; TIP		Unbekannt	REAL	Metro	Difenoconazol	Bp	0,015	3	1	0,00
107	Petersilie Blattgewürz	Getrocknet; Getrocknet; TIP		Unbekannt	REAL	Metro	Dimethomorph	G	0,002	10	0	0,00
107	Petersilie Blattgewürz	Getrocknet; Getrocknet; TIP		Unbekannt	REAL	Metro	Imidacloprid	B	0,005	2	0	0,00
107	Petersilie Blattgewürz	Getrocknet; Getrocknet; TIP		Unbekannt	REAL	Metro	Iprodion	B	0,062	10	1	0,00
107	Petersilie Blattgewürz	Getrocknet; Getrocknet; TIP		Unbekannt	REAL	Metro	Isocarbofos	Y	0,023	0,01	230	0,00
107	Petersilie Blattgewürz	Getrocknet; Getrocknet; TIP		Unbekannt	REAL	Metro	lambda-Cyhalothrin	B	0,023	1	2	0,14
107	Petersilie Blattgewürz	Getrocknet; Getrocknet; TIP		Unbekannt	REAL	Metro	Malathion	B	0,002	0,02	10	0,00
107	Petersilie Blattgewürz	Getrocknet; Getrocknet; TIP		Unbekannt	REAL	Metro	Oxadixyl	G	0,006	0,01	60	0,00
107	Petersilie Blattgewürz	Getrocknet; Getrocknet; TIP		Unbekannt	REAL	Metro	Pendimethalin	B	0,002	0,05	4	0,00
107	Petersilie Blattgewürz	Getrocknet; Getrocknet; TIP		Unbekannt	REAL	Metro	Propiconazol	B	0,011	0,05	22	0,00
107	Petersilie Blattgewürz	Getrocknet; Getrocknet; TIP		Unbekannt	REAL	Metro	Pyrimethanil	G	0,005	3	0	0,00
107	Petersilie Blattgewürz	Getrocknet; Getrocknet; TIP		Unbekannt	REAL	Metro	Triadimenol	Bp	0,003	0,1	3	0,00
111	Paprikapulver Fruchtgewürz	Edelsüß; Pulver; Fuchs edelsüß mild		Unbekannt	REAL	Metro	Deltamethrin	B	0,006	0,2	3	0,02
111	Paprikapulver Fruchtgewürz	Edelsüß; Pulver; Fuchs edelsüß mild		Unbekannt	REAL	Metro	lambda-Cyhalothrin	B	0,002	0,1	2	0,01
111	Paprikapulver Fruchtgewürz	Edelsüß; Pulver; Fuchs edelsüß mild		Unbekannt	REAL	Metro	Thiabendazol	B	0,003	0,05	6	0,00
112	Petersilie Blattgewürz	Gerebelt; Getrocknet; Ostmann		Unbekannt	REAL	Metro	Difenoconazol	Bp	0,138	3	5	0,02
112	Petersilie Blattgewürz	Gerebelt; Getrocknet; Ostmann		Unbekannt	REAL	Metro	Ifenpropidin	B	0,015	0,05	30	0,01
112	Petersilie Blattgewürz	Gerebelt; Getrocknet; Ostmann		Unbekannt	REAL	Metro	Linuron	B	0,002	1	0	0,00
112	Petersilie Blattgewürz	Gerebelt; Getrocknet; Ostmann		Unbekannt	REAL	Metro	Metalaxyl	G	0,002	2	0	0,00
112	Petersilie Blattgewürz	Gerebelt; Getrocknet; Ostmann		Unbekannt	REAL	Metro	Pendimethalin	B	0,005	0,05	10	0,00
116	Paprikapulver Fruchtgewürz	Edelsüß mild; Pulver; TIP		Unbekannt	REAL	Metro	Chlorpyrifos	B	0,002	0,5	0	0,00
116	Paprikapulver Fruchtgewürz	Edelsüß mild; Pulver; TIP		Unbekannt	REAL	Metro	Fenproprathrin	B	0,010	0,01	100	0,01
116	Paprikapulver Fruchtgewürz	Edelsüß mild; Pulver; TIP		Unbekannt	REAL	Metro	lambda-Cyhalothrin	B	0,001	0,1	1	0,00
116	Paprikapulver Fruchtgewürz	Edelsüß mild; Pulver; TIP		Unbekannt	REAL	Metro	Lufenuron	G	0,004	1	0	0,00
118	Paprikapulver Fruchtgewürz	Bauergarten Edelsüß bio; Pulver; Wagner	Bio!	Unbekannt	REAL	Metro	Methoxyfenozide	G	0,003	1	0	0,00

GP-Blacklist: Schwarze Liste Pestizide, download unter [www.greenpeace.de](http://www.greenpeace.de)

G: Greenpeace-Greylist

B: Greenpeace-Blacklist

Y: Greenpeace-Yellowlist